

Sitzungsvorlage für die Samtgemeinde Elm-Asse

Beratungsfolge	Öffentlichkeitsstatus	Aufgabe
Ausschuss für Schulen und Kindertagesstätten	öffentlich	Vorberatung
Samtgemeindeausschuss	nicht öffentlich	Vorberatung
Samtgemeinderat Elm-Asse	öffentlich	Entscheidung

Betr.: Beratung über die weitere konzeptionelle Vorgehensweise für die Schaffung von notwendigen Kindertagesstättenplätzen in der Samtgemeinde Elm-Asse
--

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, folgende Umsetzungen voranzutreiben:

- a) Auf der Grundlage des vorgelegten Konzeptes des Waldkindergartens Schöppenstedt e.V. befürwortet der Samtgemeinderat die beabsichtigte Erweiterung des Waldkindergartens um eine Naturkindergartengruppe mit geplanten 17 Plätzen. Die Samtgemeinde Elm-Asse erklärt somit ihre Bereitschaft, das hierdurch zusätzlich eintretende Defizit über eine Vertragslaufzeit von 20 Jahren zu tragen. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Vertragsentwurf zwischen dem Waldkindergarten Schöppenstedt e.V. und der Samtgemeinde Elm-Asse vorzubereiten und dem Samtgemeinderat zur abschließenden Entscheidung vorzulegen.
- b) Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah einen Planungsentwurf für eine Erweiterung der Kindertagesstätte „Phantasia“ in Groß Denkte um eine Kindergartengruppe mit 25 Plätzen, einschließlich erforderlichen Nebenräumen, vorzulegen. Ziel ist es, im Spätsommer/Herbst 2020 mit dem Erweiterungsbau in Betrieb zu gehen.
- c) Der von dem Elternverein „Kindergarten Kinderneest e.V., Winnigstedt“ vorgelegte Vorschlag für eine Erweiterung der Kindertagesstätte um eine Krippengruppe wird grundsätzlich befürwortet. Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Elternverein „Kindergarten Kinderneest e.V.“ einen Planungsentwurf mit konkreter Kostenschätzung für die Schaffung einer Krippengruppe mit 15 Plätzen zu erstellen und dem Samtgemeinderat zur Beratung/Entscheidung vorzulegen.

Berichterstatter/in: Herr Neumann**Begründung:**

Die Verwaltung hat in der Sitzung des Ausschusses für Schulen und Kindertagesstätten am 11.06.2019 die aktuelle Belegung der Kindertagesstätten und die Prognose des Betreuungsbedarfes für die nächsten Jahre vorgestellt. Die Präsentation ist dem Samtgemeinderat nach der Sitzung per Mail zugegangen. Mit Blick auf die Prognosezahlen ist als Ergebnis festzustellen, dass in den kommenden Jahren Kindergarten- und Krippenplätze fehlen werden. Handlungsbedarf besteht zum einen im Bereich der Kindergartenplätze für das Einzugsgebiet Asse. Bei 269 vorhandenen Plätzen ist in den kommenden Jahren von rd. 285 bis 300 beanspruchten Kindergartenplätzen auszugehen. Im Ergebnis wird somit mindestens eine Kindergartengruppe mit 25 Plätzen fehlen.

Im Krippenbereich lässt sich ebenfalls ein entsprechender Handlungsbedarf feststellen. Gerade in den letzten Monaten ist eine höhere Inanspruchnahme zu verzeichnen. Lag die Inanspruchnahme 2017 noch bei rd. 36% liegt sie im zurzeit laufenden Kindertagesstättenjahr bereits bei rd. 41%. Mit Blick auf die erstellte Hochrechnung ist in den kommenden Jahren von einer Inanspruchnahme zwischen 45% und 50% auszugehen. Handlungsbedarf besteht hier in erster Linie im Einzugsgebiet Schöppenstedt. Bei insgesamt 30 zur Verfügung stehenden Krippenplätzen ist in den kommenden Jahren von 40 bis 60 benötigten Plätzen auszugehen. Im Bereich des Einzugsgebietes Asse mit 72 zur Verfügung stehenden Plätzen geht die Inanspruchnahme nach der erstellten Prognose für die kommenden Jahre in die Richtung 72 bis 90 Plätze.

Hierbei ist zu unterstreichen, dass es sich um Geburtenprognosen und auch um Prognosen hinsichtlich der erhöhten Inanspruchnahme im Krippenbereich handelt. Die Verwaltung hat sich hierbei zum einen an statistischen Werten orientiert und zum anderen die zu erwartenden Wohnbebauungen und hiermit zusammenhängenden Zuzüge berücksichtigt. Es wird somit deutlich, dass weitere Krippenplätze im Bereich des Einzugsgebietes Schöppenstedt benötigt werden. Aber auch im Bereich des Einzugsgebietes Asse ist ein zeitnaher Handlungsbedarf erkennbar.

Aufgrund der zu erwartenden Entwicklung, die im Bereich der Krippe auch bereits in diesem Jahr zu spüren ist, schlägt die Verwaltung vor, folgende Umsetzungswege für die Schaffung von zusätzlichen Kindertagesstättenplätzen zu gehen:

a) Erweiterung des Waldkindergartens Schöppenstedt

Das bereits durch den Waldkindergarten Schöppenstedt e.V. dem Samtgemeinderat vorgestellte Konzept für die Erweiterung des Waldkindergartens um eine geplante Naturkindergartengruppe sollte umgesetzt werden. Insgesamt werden hierdurch 17 zusätzliche Kindergartenplätze geschaffen, 13 Plätze für Kinder von 3 bis 6 Jahren und 4 Plätze für Kinder ab 2 Jahren.

Nach aktueller Rücksprache mit dem Waldkindergarten Schöppenstedt e.V. bietet der Investor an, ein Kindergartengebäude in massiver Bauweise mit ca. 300 qm Nutzfläche zu errichten. In diesem Gebäude gäbe es Platz für die geplante Naturkindergartengruppe und für die Waldkindergartengruppe als Nachmittagsbetreuung bzw. Sturmunterkunft. Darüber hinaus ist eine Platzreserve eingeplant, um bei Bedarf eine kleine Gruppe mit einer Tagesmutter einrichten zu können. Zudem soll zur Nutzung ein Außengelände mit einer Größe von 2.600 qm gehören. Als Laufzeit stellt sich der Investor einen Zeitraum von 20 Jahren mit einer monatlichen Miete von 3.100 € oder alternativ eine Laufzeit von 25 Jahren mit einer monatlichen Miete von 2.700 € vor. Zu der monatlichen Miete sind natürlich noch die entsprechenden Nebenkosten hinzuzurechnen.

Bei einer Vertragslaufzeit von 20 Jahren wären somit Mietzahlungen in Höhe von 37.200 €/ jährlich, somit insgesamt i.H.v. 744.000 € gegeben.

Bei einer Vertragslaufzeit von 25 Jahren wären Mietzahlungen in Höhe von 32.400 €/ jährlich, somit insgesamt i.H.v. 810.000 € gegeben.

b) Erweiterung der Kindertagesstätte „Phantasia“, in Gr. Denkte

Um den Platzbedarf im Kindergartenbereich zu lösen, der auch gerade im Bereich Denkte besteht, schlägt die Verwaltung vor, eine Erweiterung der Kindertagesstätte „Phantasia“ in Gr.Denkte um eine weitere Kindergartengruppe mit 25 Plätzen vorzunehmen. Dieses kann durch einen Anbau und durch Umbaumaßnahmen innerhalb der Einrichtung erfolgen. **Eine erste Kostenschätzung beläuft sich für die Gesamtmaßnahme auf rd. 500.000 € bis 550.000 €. Zuwendungen sind hierfür zu erwarten vom Landkreis Wolfenbüttel in Höhe von 4.000 € pro Kindergartenplatz, somit insgesamt 100.000 € und ggf. vom Land Niedersachsen in Höhe von bis zu 7.200 € pro Platz, somit bis zu 180.000 €, was jedoch mit einem Fragezeichen versehen werden muss, da die Zuwendungsmittel für die Schaffung von Kindergartenplätzen, also Plätze für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt begrenzt zur Verfügung stehen werden. Im**

Ergebnis wird auf die Samtgemeinde Elm-Asse ein zu deckender Kreditrahmen zukommen, der je nach Bezuschussungshöhe zwischen 270.000 € bis 450.000 € liegen wird.

Im Bereich der Kindertagesstätte „Phantasia“ in Gr.Denkte wäre zudem im zweiten Schritt die Möglichkeit gegeben, noch einen weiteren Krippenraum anzubauen. Die Außenfläche würde zur Verfügung stehen, der Bedarf zeichnet sich für die nächsten Jahre ab.

c) Erweiterung der Kindertagesstätte Winnigstedt

Wie bereits in den letzten Gremiensitzungen andiskutiert, hat der Elternverein „Kindergarten Kinderneest e.V., Winnigstedt“ den Wunsch geäußert, eine Krippengruppe für diese Einrichtung einzurichten, was nur durch eine Erweiterung der Kindertagesstätte möglich ist. Die aktuelle Situation sieht mittlerweile so aus, dass in der Einrichtung aufgrund der Aufnahme von 5 Integrationskindern und 5 Krippenkindern (ab dem zweiten Lebensjahr) eine Platzreduzierung erfolgen musste, mit dem Ergebnis, dass keine Plätze mehr zur Verfügung stehen. Der derzeitige Bedarf an Krippenplätzen aus den Orten Winnigstedt und Umgebung wird derzeit überwiegend durch die vorhandenen Krippenplätze in Schöppenstedt gedeckt. Somit würde die Einrichtung einer Krippengruppe in Winnigstedt eine Entlastung für den gesamten Schöppenstedter Raum bedeuten, so dass der zeitnah benötigte Platzbedarf im Krippenbereich durch zusätzliche 15 Plätze in Winnigstedt gedeckt werden könnte.

Es wäre somit auch ein punktuell gut ausgerichtetes Krippenangebot im Bereich der Samtgemeinde Elm-Asse gegeben, mit 8 Krippen an 6 Standorten -Gr. Denkte, Kissenbrück, Remlingen, Wittmar, Schöppenstedt und Winnigstedt-.

Der Elternverein hat der Verwaltung im August einen ersten Planungsentwurf einschließlich einer ersten **groben Kostenschätzung überreicht, die mit einer Summe von 1.077.500 € Netto, inkl. Nebenkosten abschließt. Zuweisungen wären hier in Höhe von 60.000 € (4.000 € je Platz) vom Landkreis WF und in Höhe von 180.000 € (12.000 € je Platz) vom Land zu erwarten.**

Durch die drei vorgenannten Maßnahmen würde man im ersten Schritt 57 zusätzliche Kindertagesstättenplätze (38 Kindergarten- und 19 Krippenplätze) im Gebiet der Samtgemeinde Elm-Asse schaffen. Eine weitere Erhöhung der Inanspruchnahme von Krippenplätzen würde in den kommenden Jahren natürlich einen weiteren bedarfsgerechten Ausbau erfordern.

i.V. Rainer Apel

Anlagen:

Anlage 1: Präsentation der Kinderzahlen vom 11.06.2019

Anlage 2: Präsentation v. Waldkindergarten Schöppenstedt e.V.

Anlage 3: Skizze für die Erweiterungsvariante der Kita Gr. Denkte

Anlage 4: Präsentation v. Kindergarten Kinderneest e.V., Winnigst.